



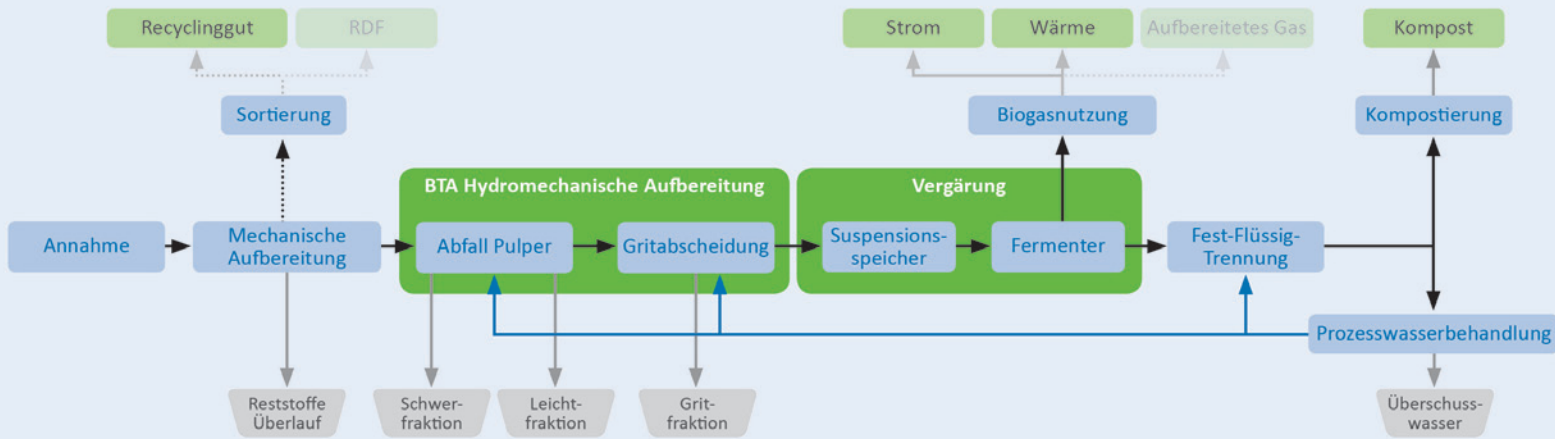
VALORLIS - Portugal



Ausgewählte BTA Referenzen

- Endkunde:**
- VALORLIS – Valorização e Tratamento de Resíduos Sólidos, S.A.
- Konsortialpartner von BTA:**
- EFACEC Engenharia, S.A.
 - EFACEC Ambiente, S.A.
 - MONTEADRIANO – Engenharia e Construção
- Abfallart:**
- Gesamtmüll
- Durchsatz:**
- 50.000 Mg/a Input Anlage
 - 30.000 Mg/a Input hydromechanische Aufbereitung
- Inbetriebnahme:**
- 2010
- Anlagenbereiche:**
- Abfallannahme
 - Mechanische Aufbereitung und Sortierung
 - BTA® Hydromechanische Aufbereitung
 - Einstufige Nassvergärung
 - Fest-Flüssig-Trennung
 - Kompostierung
 - Internes Prozesswassermanagement
 - Biologische Behandlung des Überschusswassers





VALORLIS - Portugal

Beschreibung

Die MBA Valorlis wurde nach dem BTA® Prozess geplant und errichtet. Der Gesamtmüll wird mit Hilfe eines Trommelsiebs mit Siebweite 80 mm in zwei Fraktionen getrennt. **Recyclingmaterial** wird über einen Magnetabscheider und manuelle Sortierung aus dem Siebüberlauf gewonnen. Der Siebunterlauf wird der **BTA® Hydromechanischen Aufbereitung** zur Abtrennung von Störstoffen aus der organischen Fraktion vor dessen Vergärung zugeführt. Die **mesophile Nassvergärung** findet in jeweils zwei volldurchmischten (mit komprimiertem Biogas) Fermentern mit einem Nettovolumen von 2.000 m³ statt.

Der Gärrest wird entwässert und die feste Phase wird in einer zweistufigen **Kompostierung** nachbehandelt und stabilisiert: in der ersten Stufe wird der Gärrest mit Strukturmaterial vermischt und in einer geschlossenen Halle zur Hygienisierung des Materials in zwangsbelüfteten Boxen behandelt. Die weitere Stabilisierung erfolgt ebenfalls in zwangsbelüfteten Mieten in einer einseitig geöffneten Halle. Nach insgesamt 12 Wochen wird das verbliebene Strukturmaterial ausgesiebt und der Endkompost gewonnen.

Die flüssige Phase wird weitestgehend in den BTA® Prozess als Prozesswasser zurückgeführt. Nur das verbleibende Überschusswasser wird in einer kompakten anlageninternen **biologischen Kläranlage** vorgereinigt bevor es in die Kanalisation eingeleitet wird.

Im Rahmen des Konsortiums übernahm BTA International die **Verantwortung für Technologie und Prozess der MBA**. Neben **Engineeringdienstleistungen** während des Designs, des Einkaufs, der Montage und insbesondere der Inbetriebnahme lieferte BTA die **Schlüsselkomponenten** der Hydromechanischen Aufbereitung, des Durchmischungssystems, der Kompostierung und der Überschusswasserbehandlung sowie die **Steuerung** für die Gesamtanlage